

I.

Das Deutsche Reich.

§ 1. Art der deutschen Reichsverfassung.

Das Deutsche Reich, welches seit dem 1. Januar 1871 besteht, ist ein aus mehreren verbündeten Einzelstaaten fest zusammengefügtter Bau (Bundesstaat, nicht Staatenbund). Es ist nach den Worten der Verfassungs-urkunde vom 16. April 1871 ein ewiger Bund zum Schutze des Bundesgebietes und des innerhalb desselben gültigen Rechtes sowie zur Pflege der Wohlfahrt des deutschen Volkes.

Seit dem 18. Januar 1871 gibt es einen deutschen Kaiser; die deutsche Kaiserwürde ist erblich im Mannesstamm der Könige von Preußen.

§ 2. Das Reichsgebiet.

Verzeichniß der einzelnen, das Deutsche Reich bildenden Bundesstaaten:

Laufende Nr.	Staaten, nach der Größe des Flächeninhalts geordnet	Flächeninhalt in Hunderten von qkm	Auf je 100 qkm Einwohner	Gesamt-Einwohnerzahl	Bekenntnisstand von je 1000 Einwohnern			
					Evang.	Kathol.	Sonstige	Israelit.
1	Preußen	3500	10 690	37½ Mill.	626	358	5	11
2	Bayern	760	8 600	6½ Mill.	283	707	1	9
3	Württemberg	195	11 800	2½ Mill.	688	302	5	5
4	Baden	150	13 340	2 Mill.	383	600	4	13
5	Sachsen	150	30 070	4½ Mill.	943	49	5	3
6	Elß-Lothringen	145	12 500	fast 2 Mill.	215	765	2	18
7	Mecklenb.-Schwerin	131	4 760	625 000	976	21	1	2
8	Hessen	77	15 730	1¼ Mill.	664	308	7	21
9	Oldenburg	64	6 830	450 000	775	219	3	3
10	Brandenburg	37	13 230	500 000	938	54	4	4
11	Sachsen-Weimar-Eisenach	36	10 750	400 000	948	46	2	4
12	Mecklenb.-Strelitz	30	3 530	100 000	970	25	2	3
13	Sachsen-Meiningen	25	10 890	250 000	975	18	2	5
14	Anhalt	23	14 270	¼ Mill.	951	41	3	5
15	Sachsen-Coburg u. Gotha	20	12 310	¼ Mill.	978	16	3	3

8 Note, Bürgerfunde.